

„Durchblick“

die neue, sozialkritische Kunst-Serie von Ralph Heim
www.Atelier-RH.de

Durchblicken – Hinterfragen – hinter die Kulissen schauen

dies ist es, was die neue Kunst-Serie und das aktuelle Werk des Münchner Künstlers Ralph Heim dem Betrachter übermitteln und wozu es ihn anregen will !

Diese Kunstwerke zu aktuellen Themen zeigen im Vordergrund die „Glanzseite“ und an verschiedenen Stellen hat man den „Durchblick“ auf eine zweite, dahinter liegende Ebene. Diese zeigt die „Schattenseite“ und Hintergründe, die dem Betrachter eigentlich verborgen bleiben sollen, welche man verschleiern, teilweise sogar verhindern will. Deshalb ist der „Durchblick“ auch leicht eingeschränkt, „zugesponnen - zugenäht“, wenn man aber will, kann man eben doch hinter die Fassaden blicken, hat man dennoch den „Durchblick“.

Mit dieser Art Technik und Darstellung beschreitet Ralph Heim einen völlig neuen und interessanten Weg in der modernen Kunst.

Geiz ist geil – oder ?

heißt entsprechend hinterfragend der Titel des aktuellen Werkes, welches auf der Kunstmesse Salzburg 2005 (Halle B Galerie Bertrand Kass) dem breiten Publikum vorgestellt wird.

Schnäppchen um jeden Preis ?

Wenn es um Lebensmittel, vor allem um Fleisch geht, müssen andere Dinge Vorrang haben, nämlich Haltung – Aufzucht – Futter – Transport – Tötungsart. Wer das saubere, hochglanzverpackte Fleisch in der Verkaufs-Theke sieht, sollte auch hinterfragen und „durchblicken“, wie die Vorgeschichte ausgesehen hat. Denn alle Tiere sind Lebewesen und Mitgeschöpfe, denen gegenüber der Mensch eine Verantwortung hat. Wer nur die billigen Fleisch-Angebote kauft, fördert automatisch die Billigproduktion, welche nur möglich ist durch qualvolle Massenhaltung, schlechtes Futter (Futtermittelskandale) durch Hormonpräparate beschleunigte Aufzucht und lange Transporte auf engstem Raum!

Tiere haben genauso Gefühle wie Menschen, sie erleiden Qualen und Todesangst !
Gönnen wir den Tieren ein artgerechtes, stressfreies Leben, es dient letztendlich auch unserer Gesundheit ! Wir könnten dies fördern und unterstützen, in dem wir nur Fleisch kaufen, das nachweislich von Tieren aus artgerechter Haltung und vom Bauern aus dem Umland stammt. Und natürlich müssen wir bereit sein, dafür auch mehr Geld auszugeben. Langfristig betrachtet ist es sicher besser einen höheren Kaufpreis zu bezahlen, als eventuell einen höheren Preis für unsere Gesundheit !